

Vermischte Anzeigen.

[25] **Inserate**
für das
Februarheft

der
Deutschen Rundschau,
welches Ende Januar zur Ausgabe gelangt,
erbitten wir

= bis zum 15. Januar. =
Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges
für alle litterarischen Erscheinungen
bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 M.,
1/3 Seite 34 M., 1/2 Seite 50 M., 3/4 Seite
70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M.,
4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16
Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem
Zeilenpreise von 40 s pro 3 gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte,
welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 s pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten
direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

[11] Auf die uns von jetzt bis Mitte März
auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten
Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir
ausser 1% Messagio 3 1/2% Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat diese
Offerte keinen Bezug.

Berlin, Anfang Januar 1897.

Dessauerstr. 18.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

NB.! Nicht zu verwechseln mit der
bisherigen Firma: **G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung**
Separat-Conto (Müller-Grote & Baumgärtel) Hafenplatz 9, welche kein
Giro-Konto bei der Reichsbank hat.

[1186] **Disponenden**

nicht gestattet. Werden solche dennoch
gestellt, so bleiben sie unberücksichtigt.

Remittenden

werden nach dem durch die Verkehrsordnung
festgestellten Termin unter keinen Umständen
angenommen.

Trier.

Sigmund Mayer.

[1170] **Disponenden**

kann ich für Ostermesse 1897 nicht
gestatten.

Im Nichtbeachtungsfalle werde ich solche
Beträge ausnahmslos als zahlbar betrachten
und am 30. Juni 1897 per Postmandat erheben.

Chemnitz, 5. Januar 1897.

B. Richter's Verlag.

[933] **H. Woldag** in Bad Harzburg erbittet
direkt per Kreuzband Katalog-Material über
Aufführungen zu Kaisers Geburtstag, auch
für Schulen und Kinder.

Ausländische Zeitschriften
für 1897.

[278]

Zur Besorgung empfiehlt sich

A. Twietmeyer in Leipzig.
Ausländisches Sortiment.

[279] Zur Einrichtung u. Weiterführung der

doppelten Buchführung
(nach neuestem System)

empfiehlt sich

Berlin-Charlottenburg, Krummestr. 32.

Theodor Viskner

Carl Aldenhoven Nachfolger.

[45]

Lithographische Kunst-
Anstalt
BERGMANN & KÖRBER
Leipzig.

Illustrationen
Wissenschaftl. Werke.
Bilderbücher, Buchtitel etc.

Bei Bedarf von: Anfragen erbeten.

[1259] **Porträts** werden nach eingesandten
Photographien in **Pastell und Aquarell**
angefertigt resp. übermalt. Preis **Visite**
2 M., bis Lebensgröße 50 M. Ver-
größerungen in Kreide Imperial-Folio
15 M. Vorzügliche Ausführung u. Aehn-
lichkeit garantiert.

Berlin, Potsdamerstr. 31.

Commissions- u. Export-Buchhandlung
M. Neufeld Nachf.

Abteilung für künstlerische Reproduktion.

[1220] **Wer ist Verleger von:**

„Die Kunst im Hause Hohenzollern“?

1 Exempl. schnellstens bar erbeten an

Hooser's Buchhdlg. in Höchst a/M.

[715] **O.-M. 1897.**

Wir bedauern, zur O.-M. 1897

ausnahmslos

keine Disponenden

gestatten zu können.

Berlin. **Schuster & Loeffler.**

[1052] E. m. Leipz. Kommitt. wünscht Börsen-
blatt mitzulesen. **Fr. Förster** in Leipzig.

Keine Disponenda O.-M. 1897.

[1053]

Ich kann Disponenden in diesem Jahre
nicht gestatten.

Leipzig, 5. Januar 1897.

Oskar Leiner.

Buchhandlungs-Reisende

[565] bei hoher Provision gesucht. Angebote
unter 565 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

[1319] Von jetzt ab werde ich alle unver-
langten Zusendungen unter Spesenachnahme
remittieren. Nur von den Herren Verlegern,
die ich darum gebeten hatte, nehme ich Noai-
täten nach wie vor gern an, speziell Werke
über Forst- u. Jagdgeschichte, forstl. Chemie
u. Physik, Mineralogie u. Verwandtes. Sonst
wähle ich meinen Bedarf selbst, und ich werde
mich für verlangte Sachen stets verwenden.

Sochachtungsvoll

Eberswalde, 2. Januar 1897.

E. Ruff's Nachf.

[1081] **O.-M. 1897** gestatte

keine Disponenden.

Reichenbach i/Schles. **Rudolf Hoefler.**

[1089] Erbitte mir je 1 Expl. in Kommission
über **Architektonische Vorlagen** von
kathol. Kirchen.

Posen. **E. Rehfeld'sche Buchhdlg.**
(Curt Boettger).

[1080] **Ostermesse 1897**

können **ausnahmslos**

keine Disponenda

gestatten!

Hamburg, im Januar 1897.

W. Mauke Söhne,

vormals Perthes-Besser & Mauke.

[1166] **Moderne Etichés**

hübscher Ansichten von **Bremen** (Oldenburg,
Jever, Wilhelmshaven) u. den **Düfriesschen**
Inseln gesucht. Größe nicht über 10 x 15 cm.
Angebote mit Abzügen und Preis **direkt** er-
beten.

Reitof i. M. **C. J. C. Goldmann.**

[1250] Für **O.-M. à conto-Zahlungen**,
die bis zum 30. April postfrei bei mir ein-
gehen, vergüte ich ausser 1% Messagio 4%
Zinsen p. a. vom Tage des Einganges bis
zum 16. Mai.

Bei Ueberweisungen durch Reichsbank-
Girokonto von A. Saal, C. G. Kaestner's
Nachf. in Weimar, ist gleichzeitige Benach-
richtigung an diesen und mich unbedingt
erforderlich. Es entstehen sonst leicht Ver-
zögerungen und damit Zinsverluste für meine
geehrten Geschäftsfreunde.

Weimar, 1. Januar 1897.

Emil Felber.

Lohnender Nebenverdienst.

[1267] Für die Expedition einer im Auslande
periodisch erscheinenden Zeitschrift an Private
wird für **Deutschland in Leipzig** oder
München ein junger Buchhändler gesucht.
Gef. Angebote unter # 1267, mit Angabe
bester Referenzen, befördert die Geschäfts-
stelle d. B. & B.

Für Verlagsbuchhandlungen in Rheinland
und Westfalen.

Meine mit den neuesten Maschinen und
Schriften ausgestattete

Buchdruckerei

übernimmt unter den günstigsten Bedingungen
die Herstellung von Werken, Broschüren,
Katalogen, Circularen zc. bei prompter Liefere-
rung und bester Ausführung.

Adolf Stumpf, Bochum,

Buchdruckerei und Buchbinderei.